



Ansprechpartner: Birk Nitschack
Prokurist,
Leiter Individualkundenbetreuung

Telefon: 034491 – 680
Telefax: 034491 – 68255
E-Mail: birk.nitschack@vrbank-altenburgerland.de

Datum: 14.11.2020

**VR-Money
Talk**

LICHTBLICKE ZUM JAHRESENDE.

Eine gute Woche geht zu Ende. So starteten deutsche und internationale Aktienmärkte mit fulminanten Kursgewinnen in die Woche, wobei der DAX® die wichtige 13.000er-Marke knacken konnte. Die zumindest auf rechnerischer Basis erfolgte Designation von Joe Biden als zukünftiger US-Präsident sorgt dabei für einen mächtigen Impuls, beendet sie doch die von politischem Geplänkel begleitete Hängepartie der US-Wahlen. Es darf jedoch nicht zu früh frohlockt werden, denn eine vom abgewählten Präsidenten Trump initiierte juristische Kampagne kann dem Willen des amerikanischen Souveräns und damit auch den internationalen Börsen noch einige Geduld abverlangen. Im besten Fall wird mit der voraussichtlichen Vereidigung des neuen US-Präsidenten am 20. Januar 2021 eine neue und positivere Ära der wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen den USA und dem Rest der Welt beginnen - und Strafzölle und andere politische Eingriffe in Wirtschaftsmechanismen werden als Drohmittel bzw. reale Gegebenheit abgeschafft. Den Börsen behagt nichts weniger als Unwägbarkeiten und unkalulierbarer politischer Einfluss.

Der zweite und wahrscheinlich noch wichtigere Kursimpuls war die Inaussichtstellung eines Corona-Impfmittels. Insbesondere die Politik hat ja gebetsmühlenartig propagiert, dass erst mit einem zuverlässigen Impfstoff,

welcher mindestens zwei Dritteln der Bevölkerung verabreicht wird, eine Normalisierung des Lebensalltages stattfinden wird. Und genau auf diesen Zustand warten die Märkte, um sich wieder mehr den fundamentalen Betrachtungen - also Unternehmenszahlen, -gewinnen und Konjunkturdaten - widmen zu können. So lange wir weiter mit verordneten Lockdowns und Eingriffen in das Wirtschaftsleben rechnen müssen, wird die gehörige Volatilität an den Börsen andauern und die politische Risikobetrachtung primären Stellenwert besitzen. Die Vorfreude über den normalen Börsenalltag treibt viele Aktienwerte und Fondspositionen wieder in die Nähe der vor Corona erreichten Kursmarken. Eine Fortführung dieser Entwicklung hin zu einer Jahresendrallye liegt also im Bereich des Möglichen und kann mit bevorstehendem praktischen Einsatz des Impfstoffes und gutem zukünftigen Geschäftsklima bzw. positiven Unternehmensaussichten greifbare Realität werden.

Anleger, welche die Zeichen der Zeit erkannt haben und ihrem Anlageportfolio - egal ob konservativ oder risikobereit ausgerichtet - den zukunftsgerichteten Impuls verleihen möchten, sind herzlich eingeladen, die neuen Chancen und Gegebenheiten zu diskutieren und in die Tat umzusetzen. Wir freuen uns auf anregende Gespräche mit Ihnen.